

# “Tandem”



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

# MODUL 1: Einführung in nicht-formale Ansätze

## Thema 1.1 Einführung in Modul 1

Willkommen zu Modul 1, einer Einführung in nicht-formale Ansätze zur Förderung des Sprachenlernens. Mein Name ist Vidjaya, und ich bin Ausbilderin im Bereich der nicht-formalen Bildung.

Ich bin Mutindi, ein Lehrer für Englisch als Zweitsprache. Gemeinsam werden wir dieses Modul durchgehen. Aber zuerst: Worum geht es in diesem Modul?

Dieses Modul wird Sie in einige der Kernkonzepte einführen, die Sie im weiteren Verlauf dieses Moocs sehen werden. Wir werden also über nicht-formale Bildung sprechen, wir werden über Sprachunterricht sprechen, wir werden über die Methodik des aufgabenbasierten Sprachunterrichts sprechen und wir werden über Sprachbewusstsein sprechen. Diese Konzepte werden Ihnen helfen, die Grundlagen des Sprachunterrichts und die Anwendung der TBLT-Methodik zu verstehen. Also, fangen wir an!

Dieses Modul wird Ihnen helfen, die Prinzipien und die Bedeutung des Einsatzes von nicht-formalen Methoden im Rahmen des aufgabenbasierten Sprachunterrichts zu verstehen, oder was wir im Folgenden als TBLT bezeichnen werden.

Das bedeutet, dass Sie am Ende dieses Moduls in der Lage sein werden, erstens das Konzept der nicht-formalen Bildung zu verstehen und wie es für den Sprachunterricht von Nutzen sein kann; zweitens werden Sie die Grundlagen des TBLT und seine Hauptmerkmale verstehen; drittens werden Sie das Konzept der Sprachbewusstheit verstehen und es für Ihre Vorbereitung als Sprachlehrer nutzen

Aber bevor wir anfangen, können Sie uns vielleicht eine kurze Definition geben, was nicht-formale Bildung ist

Ja, natürlich, bei der nicht-formalen Bildung geht es um das Lernen außerhalb der Schule, aber dennoch absichtlich. Sie beinhaltet Dinge wie Learning by Doing, Lernen von anderen, ein Gruppengefühl, aber gleichzeitig kann sie auf die Bedürfnisse der Lernenden eingehen.

Wie Sie in diesem Modul sehen werden, gehen Sprachunterricht und nicht-formale Bildung Hand in Hand und erzielen großartige Ergebnisse! Wenn wir erst einmal verstanden haben, was nicht-formale Bildung ist und wie sie mit dem Sprachunterricht zusammenhängt, werden wir vom Sprachunterricht im Allgemeinen zu einer besonderen Methodik übergehen, die als aufgabenbasierter Sprachunterricht bezeichnet wird. Diese Methodik, das Hauptkonzept des MOOC, nutzt viele Aspekte

der nicht-formalen Bildung und passt daher perfekt in ein nicht-formales Umfeld. Sie werden in einige der grundlegenden Konzepte der Methodik eingeführt, die Sie im weiteren Verlauf des MOOCs weiterentwickeln werden. Schließlich werden wir uns auf Sie als Sprachlehrer konzentrieren und darauf, wie Sie Ihren Unterricht verbessern können, indem Sie zuallererst die Bedeutung des Sprachbewusstseins erkennen.

Dies wird durch 3 Themen abgedeckt: nicht-formale Bildung, TBLT und Sprachbewusstheit. In diesen Themen finden Sie Mini-Videovorträge und kleine Aktivitäten und Quizfragen. Die meisten der TBLT-Methoden werden Ihnen in einem Interview mit einem Sprachlehrer, der auf TBLT spezialisiert ist, erklärt. Außerdem finden Sie ein Glossar und eine Seite mit "Tipps und Strategien".

Auf der Glossarseite werden die wichtigsten oder neuen Konzepte des Moduls aufgeführt. Sie müssen die Definitionen selbst in den Videos finden. Die Seite "Tipps und Strategien" dient als Erinnerung und Zusammenfassung der wichtigsten Konzepte, Strategien und praktischen Tipps.

Am Ende dieses Moduls müssen Sie einen Test absolvieren. Dabei handelt es sich um einen Abschlusstest, mit dem Sie zeigen können, was Sie gelernt haben, und mit dem Sie eine Anerkennung für Ihr neu erworbenes Wissen erhalten. Sind Sie bereit? Beginnen wir mit dem ersten Thema des Moduls, der "nicht-formalen Bildung", aber zuerst werden wir Sie bitten, ein kurzes Einführungsquiz zu machen, um Ihr Wissen zu testen, das Sie vielleicht schon über das Thema haben.